



## Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

Frauen können alles: ins Weltall fliegen, Maschinen bauen oder Unternehmen gründen. Aber wir wissen auch: Gleiche Rechte bedeuten nicht automatisch gleiche Chancen. Deshalb ist der Satz „Frauen können alles“ auch eine Forderung, noch mehr zu tun für tatsächliche Gleichstellung.

In den kommenden Monaten feiern wir drei Meilensteine der Frauenrechte: Seit 40 Jahren hat die Weltgemeinschaft die Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Frauenrechtskonvention der Vereinten Nationen (CEDAW) verbindlich festgeschrieben.

Vor 25 Jahren haben wir das deutsche Grundgesetz um einen wichtigen Satz ergänzt: „Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“ Und 1995 und damit vor bald 25 Jahren wurden auf der 4. Weltfrauenkonferenz mit der Pekinger Erklärung und Aktionsplattform die wichtigsten gleichstellungspolitischen Handlungsfelder näher definiert.

Heute können wir sagen: Vieles wurde schon erreicht, aber es gibt auch noch viel zu tun. Gleiche Löhne, Teilhabechancen und ein gewaltfreies Leben sind für viele Frauen noch längst keine Realität.

Wir wollen mit Ihnen anlässlich dieser Meilensteine über die Erfolge und die Herausforderungen der Gleichstellungspolitik ins Gespräch kommen. Wir wollen die Jubiläen würdig feiern und sie gleichzeitig als Auftrag verstehen, tatsächliche Gleichstellung aktiv einzufordern und den Weg dazu auf allen Ebenen zu bereiten – international, aber auch bei uns in Deutschland.

Seien Sie dazu herzlich eingeladen!

Ihre



Dr. Franziska Giffey  
Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



## Programm

- 14:00 Uhr Einlass und Registrierung**  
Ausgabe von Informationen
- 14:30 Uhr Beginn der Fach- und Dialogveranstaltung**  
Begrüßung durch Landesregierung Niedersachsen
- 14:35 Uhr Impuls I**  
Mit Recht zur Gleichstellung  
**Caren Marks**  
*Parlamentarische Staatssekretärin  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*
- 14:45 Uhr Impuls II**  
Bedeutung der Frauenrechtskonvention (CEDAW)  
**Prof. Dr. Beate Rudolf**  
*Direktorin Deutsches Institut für Menschenrechte*
- 14:55 Uhr Impuls III**  
Zivilgesellschaftliches Engagement für die Umsetzung der Frauenrechtskonvention  
und Pekinger Aktionsplattform  
**Mona Küppers**  
*Vorsitzende Deutscher Frauenrat*
- 15:05 Uhr Dialog zu den Impulsen mit Plenum**  
Moderierte Diskussion mit  
**Franziska Walser**  
*Rundfunk Berlin-Brandenburg*
- 16:15 Uhr Kaffeepause**
- 16:30 Uhr Panel I**  
Rolle, Bedeutung und Anwendung der Frauenrechtskonvention in der Justiz  
**Prof. Dr. Ulrike Lembke**  
*Humboldt-Universität zu Berlin*  
**Prof. Dr. Maria Wersig**  
*Präsidentin Deutscher Juristinnenbund*  
**N. N.**  
*Deutscher Richterbund (angefragt)*
- 17:00 Uhr Panel II**  
Gleichstellung in der Arbeitswelt von heute und morgen (Arbeit 4.0)  
**Dr. Julia Borggräfe**  
*Abteilungsleiterin Bundesministerium für Arbeit und Soziales*  
**Kerstin Tack, MdB**  
*Sprecherin für Arbeit und Soziales der SPD-Bundestagsfraktion*  
**Anja Weusthoff**  
*Abteilungsleiterin Deutscher Gewerkschaftsbund*  
**Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok**  
*Vorsitzende der Sachverständigenkommission für den 3. Gleichstellungsbericht*
- 17:45 Uhr Zusammenfassung und Ausblick**
- 18:00 Uhr Pause**

**18:30 Uhr Beginn der Jubiläumsveranstaltung**

Festreden

**Dr. Franziska Giffey**

*Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*

**S. E. Anne-Marie Descôtes**

*Botschafterin Frankreichs in Deutschland*

**19:00 Uhr Gemeinsames Foto**

**19:10 Uhr Kulturbeitrag**

**19:30 Uhr Get Together und Netzwerken**

Bei Buffet und Musik

Stand: 16.10.2019

## **Anmeldung**

Über nachfolgenden Link können Sie sich zur Veranstaltung anmelden:

<https://bmfsfj-veranstaltungen.bafza.de/dialog-und-jubilaumsveranstaltung/start.html>

Bitte beachten Sie die Anmeldefrist zum **4. November 2019**.

Alle weiteren organisatorischen Hinweise finden Sie auf der Veranstaltungswebseite.